



Sabrina Rinderer
Gemeinde Thüringerberg
T +43 5550 2417
sabrina.rinderer@thueringerberg.at

Thüringerberg 19.12.2023
Zl. tb004.1-2/2020-35-4

Protokoll der 30. Gemeindevertretungssitzung

30. Gemeindevertretungssitzung
am Donnerstag, 14. Dezember 2023 um 20.00 Uhr im Mehrzweckraum

- Vorsitzender:** Wilhelm Müller, Thüringerberg 12, 6721 Thüringerberg
- Anwesend:** Thomas Groß, Oberrain 207, 6721 Thüringerberg,
Harald Kaufmann, Thüringerberg 14a, 6721 Thüringerberg,
Wilfried Bischof, Thüringerberg 166, 6721 Thüringerberg,
Norbert Enenkel, Thüringerberg 32, 6721 Thüringerberg,
Lukas Nigsch, Faschinastraße 269/1, 6721 Thüringerberg,
Peter Pfefferkorn, Thüringerberg 224, 6721 Thüringerberg
- Ersatzmitglieder:** Ingemar Morscher, Kapijescha 67, 6721 Thüringerberg,
Manuel Andreatta, Oberrain 214/1, 6721 Thüringerberg,
Markus Fetzl, Thüringerberg 261, 6721 Thüringerberg
- Entschuldigt:** Dr. Daniela Regina Jonas, Thüringerberg 301, 6721 Thüringerberg,
Christian Pfister, Thüringerberg 194, 6721 Thüringerberg,
Adrian Türtscher, Thüringerberg 121, 6721 Thüringerberg,
Barbara Sönsler-Gantner, BEd, Thüringerberg 126, 6721 Thüringerberg,
Sarah Schmid, Maiern 123/2, 6721 Thüringerberg
- Schriftführerin:** Sabrina Rinderer, 6721 Thüringerberg

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 16.11.2023
4. Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag 2024
5. Beratung und Beschlussfassung über die Gebühren und Tarife 2024
6. Beratung und Beschlussfassung über den Beschäftigungsrahmenplan 2024
7. Beratung und Beschlussfassung über die Kooperationsvereinbarung für die Flüchtlingskoordination und Integrationsarbeit

8. Sitzungsplan 2024

9. Berichte

10. Allfälliges

Zu 1. Begrüßung und Eröffnung

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und erläutert die Tagesordnung.

Zu 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Zu 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 16.11.2023

Das Protokoll der letzten Gemeindevertretungssitzung vom 16.11.2023 wurde am 20.11.2023 zugesandt und wird einstimmig angenommen.

Zu 4. Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag 2024

Der vom Bürgermeister und vom FLZ Blumenegg vorbereitete Voranschlag der Gemeinde Thüringerberg für das Jahr 2024 wurde vom Gemeindevorstand durchgearbeitet und wird nun der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Aufgrund der allgemeinen Wirtschaftslage schwieriger werdenden Budgetsituation wurden im Gemeindevorstand Sparpotentiale gesucht und verschiedene gekürzt bzw. nach hinten geschoben (in Investitionsliste farblich markiert).

Während die großen vom Land vorgegebenen Budgetposten, wie zum Beispiel der Sozialfonds im Voranschlag 2024 gegenüber dem Vorjahr von € 170.300,00 auf € 187.700,00 (+ 10,2 %) und die Beiträge an den Landesgesundheitsfonds von € 164.400,00 auf € 210.200,00 (+ 27,8 %) steigen, sinkt die wichtigste Einnahmequelle, die Ertragsanteile nach dem Finanzausgleichsgesetz von 837.000,00 auf € 829.800,00 (- 0,9 %). Nach größeren Steigerungen in den Vorjahren, stagnieren nun die Ertragsanteile gemäß FAG (Rechnungsabschluss 2022: € 830.770,00).

Dem gegenüber entwickeln sich die ausschließlichen Gemeindeabgaben mit € 235.000,00 gegenüber € 206.500,00 zum Voranschlag des Vorjahres (+ 13,8 %) solide.

Der Finanzierungsvoranschlag 2024 sieht in den Einnahmen € 3.167.700,00 und Ausgaben von € 3.313.500,00 auf. Dies ergibt eine Gesamtzahl von - € 145.800,00. Dies ist darauf zurückzuführen, dass für kleinere Projekte und Investitionen im Voranschlag keine Finanzierung vorgesehen ist. Neben den zum Teil vorgegebenen Einnahmen und Ausgaben wurden bei den betreffenden Haushaltsstellen die zu erwartenden Ein- und Ausgaben angesetzt.

Personell sind im Gemeindehaushalt 2024 keine Änderungen geplant. Bei den Personalkosten wurde im Voranschlag eine durchschnittliche Lohnerhöhung von 7 % angesetzt (Entscheidung des Landes zur tatsächlichen Lohnerhöhung lag bei der Erstellung des Voranschlages noch nicht vor).

Im Voranschlag 2024 sind folgende größere Projekte und Investitionen vorgesehen:

- Die von der Gemeindevertretung bereits beschlossene Anschaffung des neuen Mannschaftsfahrzeuges für die Ortsfeuerwehr wurde mit Ausgaben von € 91.000,00 und Förderungen von € 55.500,00 berücksichtigt.
- Für die Fertigstellung des Gehsteiges an der L 193 wurden für die Restarbeiten (Aufbringen Deckbelag Fahrbahn, Deckungsrücklass, Grundablösen) Ausgaben von € 65.000,00 und die gesamten Fördereinnahmen mit € 290.000,00 veranschlagt.
- Für den Ausbau der Wasserversorgung wurden ausgabenseitig Investitionskosten von insgesamt € 346.000,00 angesetzt. Diese setzen sich zusammen aus:
 - Kostenanteil Hochbehälter € 180.000,00
 - Lückenschluss Dünsergründe € 60.000,00
 - Wasserleitungskataster € 40.000,00
 - Pumpstation Oberrain € 20.000,00
 - Grenzurücksteckungen € 5.000,00

- Restarbeiten Bauabschnitt 04 € 16.000,00
- Planungskosten für den Bauabschnitt 06 € 25.000,00
- Für die Fertigstellung des Kanalkatasters, die Erstellung des Abwasserplanes und die Planung des ersten Bauabschnittes wurden Investitionen von € 55.000,00 vorgesehen.
- Für den Grundankauf beim Postareal gemäß dem bereits beschlossenen Tausch- und Kaufvertrag wurden Ausgaben von € 110.000,00 angesetzt. Der Grundkauf wird zur Gänze durch ein Darlehen finanziert. Die Zinsen werden die ersten fünf Jahre zu 50 % vom Land gefördert. Weiters wurden für Planungen und den Wettbewerb Postareal Ausgaben von € 65.000,00 angesetzt.
- Beim Sunnasaal ist die Errichtung einer PV-Anlage mit Kosten von € 46.000,00 im Voranschlag enthalten. Diese soll jedoch weitgehend durch eine Bürgerbeteiligungsaktion finanziert werden.

Da sich einige Parameter (Erhöhung der Lohnkosten per Mitteilung vom 11.12.2023 auf 9,15%, Anpassung Entlohnung Gemeindebedienstete an das Landesangestelltengesetz im Jahr 2024 und der Grundkauf beim Postareal nicht durch ein Darlehen budgetiert) massiv geändert haben, wird auf Vorschlag des Bürgermeisters die Beratung und Beschlussfassung des Voranschlages 2024 bei der nächsten Gemeindevertretungssitzung im Jänner 2024 stattfinden. Der Voranschlag 2024 wurde im Vorfeld auch mit dem Obmann des Prüfungsausschusses, Peter Pfefferkorn, besprochen.

Bürgermeister Wilhelm Müller stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt „Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag 2024“ auf die nächste Gemeindevertretungssitzung am 18.01.2024 zu vertagen. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

Zu 5. Beratung und Beschlussfassung über die Gebühren und Tarife 2024

Für das Jahr 2024 hat das Land Vorarlberg eine sogenannte „Gebührenbremse“ beschlossen, um bei den Haushalten den Kostendruck durch die Inflation abzufedern. Diese macht für unsere Gemeinden einen Betrag von € 11.974,00 aus und soll bei den Grundgebühren für Müll den Haushalten gutgeschrieben werden. Vom Bürgermeister und der Gemeindeverwaltung wurde ein Vorschlag ausgearbeitet, welcher der Gemeindevertretung zur Diskussion vorgelegt wird. Gegenüber diesem Vorschlag wird nun von der Gemeindevertretung empfohlen, die Gästetaxe von € 2,60 auf € 2,90 zu erhöhen. Die Grundgebühren für Haushalte mit Containern entfallen. Weiters wird neu eingeführt, dass bei den Gelben Säcken nach Verbrauch des Jahreskontingentes pro Rolle Kunststoffsäcke € 2,00 eingehoben werden. Der Sperrmüll wird pro kg von € 0,45 auf € 0,50 erhöht. Bei den Kanal- und Wasserbezugsgebühren erfolgt die Erhöhung um durchschnittlich 7% gemäß Kalkulation.

Grundsteuer

Grundsteuer A (landwirtschaftliche Betriebe)	500 %
Grundsteuer B (sonstige Grundstücke)	500 %

Gästetaxe

Pro Nächtigung (unter 15 Jahren frei)	€ 2,90
---------------------------------------	--------

Zweitwohnungsabgabe

Im Dezember 2022 wurde in der Gemeindevertretung beschlossen die Zweitwohnungsabgabe in der Tourismuskategorie C in zwei Etappen auf die Höchstgrenze zu erhöhen. Die erste Erhöhung erfolgte bereits für das Jahr 2023. Für das Jahr 2024 soll nun die zweite Etappe erfolgen. Sobald das neue Zweitwohnungsabgabengesetz des Landes veröffentlicht wird, wird die Abgabe für Zweitwohnungen im Jänner/Februar 2024 beschlossen.

Hundesteuer

Pro Hund	€ 100,00
----------	----------

Kanal- und Wassergebühren (exkl. MwSt.)

Die Kanal- und Wassergebühren werden gemäß der Gesamtkalkulation von Adler+Partner um 7 % erhöht.

Kanalbenutzungsgebühr pro m ³	€ 2,81
Beitragssatz für Erschließungs- und Anschlussgebühr	€ 40,60

Wasserbenutzungsgebühr für private Haushalte und Betriebe pro m ³	€ 1,93
Wasserbenutzungsgebühr für landwirtschaftliche Betriebe und für die Sennereigenossenschaft pro m ³	€ 0,60
Miete für einen Wasserzähler, monatlich	€ 4,58
Wassergrundgebühr für Bauten ohne Messeinrichtung (z.B. Maisäbshütten), monatlich	€ 8,56
Wassergrundgebühr für in Bau befindliche Objekte für Einfamilienhäuser pauschal	€ 114,49
für Mehrfamilienhäuser pauschal pro Wohnung	€ 91,59

Wohnhaus mit einer Wohnung oder ein Wochenendhaus	€ 3.710,17
Wohnhaus mit zwei oder drei Wohnungen	€ 4.792,00
Stallgebäude und landwirtschaftlich genutzte Maisäbshütten	€ 903, 27

Abfallgebühren inkl. MwSt.

Grundgebühr für Ein- und Zweipersonenhaushalte und Ferienwohnungen	€ 85,00
Grundgebühr für Mehrpersonenhaushalte	€ 130,00

Restmüllsack 20 l	€ 1,95
Restmüllsack 40 l	€ 3,90

Bioabfallsack 8 l	€ 0,95
Bioabfallsack 15 l	€ 1,55

Kunststoffsack 240 l	€ 1,00
1 Rolle Kunststoffsack 60 l (nach Verbrauch des Jahres-Kontingentes)	€ 2,00

Container-Entleerung pro Liter	€ 0,095
Container-Entleerung 60 l	€ 5,70
Container-Entleerung 120 l	€ 11,40
Container-Entleerung 240 l	€ 22,80
Container-Entleerung 1.100 l	€ 104,50

Sperrmüll pro kg	€ 0,50
------------------	--------

Grünmüll (Gartenabfälle, etc.)	gratis
--------------------------------	--------

Bauschutt pro kg	€ 0,30
------------------	--------

PKW-Reifen mit Felgen	€ 7,00
PKW-Reifen ohne Felgen	€ 5,00

Grabstättengebühr (für 15 Jahren)

Gräber für Kinder bis zu 7 Jahren	€ 190,00
Gräber für Kinder ab 7 und Erwachsene	€ 435,00

Bestattungsgebühr

Grabarbeiten, einfache Tiefe	€ 750,00
Grabarbeiten, doppelte Tiefe	€ 950,00
Urnengrab	€ 300,00

Benützungsgebühren für den „Sunnasaal“ (wurden bereits im Juni 2023 neu für das Jahr 2024 beschlossen)

Hochzeiten	€ 850,00
Veranstaltungen bis 100 Personen	€ 250,00
Veranstaltungen bis 200 Personen	€ 350,00
Veranstaltungen über 200 Personen	€ 450,00
Vorbereitung für Veranstaltungen am Vorabend	€ 100,00
Saaltechniker (€ 30,- pro Stunde)	€ 35,00
Saalbenützung einschließlich Nebenräume, pro Stunde	€ 16,50
Duschenbenützung	€ 24,00

Benützungsgebühr für den Mehrzweckraum

Gebühr für Einzelveranstaltung (halbtags oder abends)	€ 150,00
---	----------

Vereine aus Thüringerberg bekommen für die Benützung des Sunnasaales und des Mehrzweckraumes 30 % Ermäßigung.

Tarife „Kinderhus Thüringerberg“ 2024/2025

Die Tarife für die Kinderbetreuung sind teilweise dieselben. Im Betreuungsjahr 2023/2024 wurden unsere Tarife an jene des Landes angenähert und nun werden die Tarife für das Betreuungsjahr 2024/2025 an die Tarife des Landes Vorarlberg angepasst.

Tarife für 1,5 bis 6-jährige	Tarife des Landes Vorarlberg
Schüler- und Sommerferienbetreuung	€ 2,00 / Stunde

Bürgermeister Wilhelm Müller stellt den Antrag, die Gebühren wie vorgeschlagen zu genehmigen. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

Zu 6. Beratung und Beschlussfassung über den Beschäftigungsrahmenplan 2024

Bürgermeister Wilhelm Müller erläutert den Beschäftigungsrahmenplan mit den Veränderungen zum Vorjahr und stellt den Antrag, den Beschäftigungsrahmenplan 2024 mit 9,653 Vollzeit-äquivalent (18 Personen, davon 16 Frauen und 2 Männer) zu beschließen. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

Zu 7. Beratung und Beschlussfassung über die Kooperationsvereinbarung für die Flüchtlingskoordination und Integrationsarbeit

Die Flüchtlingskoordination und die Integrationsarbeit sind eigentlich Aufgaben der Gemeinden. In den letzten Jahren wurde dies jedoch zur Gänze vom Land Vorarlberg übernommen. Das Land

Voraralberg fordert nun landesweit von den Gemeinden, den von ihnen zu erbringenden Anteil zu übernehmen. Diese Aufgaben wurden für unser Gebiet zuletzt vom Sozialsprengel Raum Bludenz übernommen. Insgesamt macht der für den Gemeinden zufallende Anteil ca. 0,8 Vollzeitäquivalent aus. Diese sollen nach Einwohner:innen auf den gesamten Betreuungsraum aufgeteilt werden. Für unsere Gemeinde ergibt dies jährliche Kosten von ca. € 950,00.

Bürgermeister Wilhelm Müller erläutert die Situation und stellt den Antrag, die Kooperationsvereinbarung „Flüchtlingskoordination und Integrationsarbeit“ zu genehmigen. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

Zu 8. Sitzungsplan 2024

Bürgermeister Wilhelm Müller präsentiert den Sitzungsplan für das Jahr 2024.

Zu 9. Berichte

- Für den räumlichen Entwicklungsplan der Gemeinde Thüringerberg fand am 18.11.2023 eine Vorstellung und Diskussion zum REP statt, bei welcher alle Landwirte geladen waren.
- Am 23.11.2023 wurde der Kauf- und Tauschvertrag für die Bebauung des Postareals mit den Grundeigentümern unterzeichnet.
- Am 27.11.2023 fand eine Vorstandssitzung der Musikschule Blumenegg-Großes Walsertal statt. Hauptthema war der Voranschlag 2024, welcher erstmals die € 1,0 Mio-Grenze überschreitet.
- Am 27.11.2023 fand die Jahreshauptversammlung des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Thüringen statt.
- Bei einer Vorstandssitzung des FLZ Blumenegg am 27.11.2023 wurde unter anderem auch formell die Erweiterung des Gemeindeverbandes um die Gemeinden Nüziders, Raggal, Sonntag und Fontanella beschlossen.
- Bei der Regio-Sitzung am 27.11.2023 in Thüringerberg standen Beratungen zu den Themen regionale Kinderbetreuung, Weiterführung der Offenen Jugendarbeit, Flüchtlingskoordination, usw. auf der Tagesordnung.
- Bei der Verwaltungsausschusssitzung des Mittelschulverbandes Großes Walsertal am 28.11.2023 wurde unter anderem über die gestiegenen Schülerzahlen (derzeit 108) berichtet. Insgesamt weist die Mittelschule Großes Walsertal unter Direktor Natter eine sehr gute Entwicklung auf.
- Am 04.12.2023 fand die 38. Gemeindevorstandssitzung statt, bei welcher als Hauptpunkt über den Voranschlag 2024 beraten und eine Grundteilung beschlossen wurde.
- Am 05.12.2023 fand eine Augenscheinverhandlung für die Erweiterung der Deponie „Schloss“ von 80.000 m³ auf 146.000 m³ statt. Einige Gemeindevertreter fragten nach, ob die Gemeinde dafür eine Entschädigung bekommt. Dies wird vom Bürgermeister verneint. Bürgermeister Wilhelm Müller nimmt nochmals ein Gespräch mit der BH Bludenz und Günter Konzett auf.
- Markus Beck von der Wildbach- und Lawinenverbauung berichtet in einem Gespräch, dass die geologische Beurteilung für den Gefahrenzonenplan fertig ist und ein erster Entwurf des Gefahrenzonenplanes im Frühjahr 2024 präsentiert wird.
- Am 11.12.2023 fand die 17. AG-Sitzung für die Bebauung des Postareals zum Thema „Nahversorgung“ statt. Mit dabei waren unter anderem Dominik Nigsch, Obmann des Konsumvereines Sonntag, Regiomanager Ingo Türtscher und Energiemanager Andreas Bertel.
- Am 08.12.2023 fand die Abschlusssitzung der Burgfreunde Blumenegg statt. Im Jahr 2023 fanden auf der Burgruine 106! Veranstaltungen statt.
- Bei der Generalversammlung des ÖPNV Großes Walsertal am 12.12.2023 wurde der neue Fahrplan u.a. mit der Erweiterung von 11 Busse auf 19 Busse auf der Linie 570 an Werktagen (MO – FR) beschlossen. Dieser Fahrplan tritt frühestens im Dezember 2024 in Kraft. Die Kosten für die Erweiterung werden zur Gänze vom KlimaFonds des Bundes finanziert.
- Der Jahresrückblick 2023 ist seit 11.12.2023 im Druck und wird in der KW51 an alle Haushalte verteilt.

Zu 10. Allfälliges

Keine Wortmeldungen

Schluss der Sitzung: 21.38 Uhr

Schriftführerin:

Sabrina Rinderer, 6721 Thüringerberg

Für die Richtigkeit der Ausfertigung:

Ing. Wilhelm Müller

Dieses Dokument ist elektronisch unterschrieben.